

# Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

## Eine Empty Trash FanFiction

Von Mad\_Redhaired\_Goblin

### Kapitel 25: Vermutungen

„Wenn das mal nicht unsere 2 Turteltäubchen sind“, rief uns Per schon entgegen und hatte wieder einmal dieses breite Grinsen im Gesicht.

„Halte doch einfach mal die Klappe Per“, hörte man Julius sagen, der sich umdrehte und in den Bus stieg. Ein wenig verwundert sah ihm Per nach, zuckte mit den Schultern und stieg ebenfalls in den Bus. Verstand hier denn niemand mehr Spaß oder hatten alle so schlecht geschlafen?

„Siehst du? Das meinte ich“, seufzte Max und schüttelte seinen Kopf.

„Mach dir mal keine Gedanken, da fällt mir noch was ein“, meinte ich ich zu Max und mir würde noch etwas einfallen. Ich war bisher immer diejenige gewesen, die wenn ihr was angedichtet wurde, sie den Leuten auch allen Grund zum andichten gab. Mir musste nur noch einfallen was und wie ich es umsetzen konnte. Vorallendingen das Wie machte mir noch Sorgen. Es sollte ja etwas sein, was eindeutig war, aber doch wieder nicht so eindeutig, dass man zu extrem falschen Schlüssen kommen konnte. Nicht dass sich noch jemand vor den Kopf gestoßen fühlte und sich der Bus in eine Zone verwandelte, wo jeder den anderen anschwieg und wenn mal was gesagt werden musste, es in einem rauen Ton geschehen würde. Die Reise sollte ja Spaß machen und nicht in einem Chaos enden.

So nach und nach kehrten alle zurück in den Bus und suchten ihre Plätze auf. Bis nach Nürnberg war es noch ein gutes Stück Weg und man wollte ja auch irgendwann einmal ankommen. Ich setzte mich auf meinen Platz und schloss ein wenig die Augen, doch so wirklich lange war es nicht.

„Sag mal“, hörte ich Stefans Stimme neben mir und machte die Augen auf. „Was läuft eigentlich zwischen dir und Max?“

„Zwischen mir und Max?“

„Ja genau.“

Mit einem verwirrten Blick sah ich Stefan an. Warum interessierte ihn das und warum fragte er mich das ausgerechnet jetzt? Erst die Frage vorher und jetzt auch noch diese Frage. So langsam kam mir die Sache spanisch vor.

„Wieso glaubt eigentlich jeder hier, dass zwischen uns irgendwas im Busch wäre?“, fragte ich zurück und sah Stefan an. „Erst die dummen Kommentare von Per, jetzt

fragst du auch noch nach. Kann man sich eigentlich nicht einfach nur mal gut verstehen?"

„Gut verstehen sieht aber anders aus“, kam es von Stefan, der seine Aufmerksamkeit wieder seinem Buch widmete. Zumindest hatte er es vor.

„Ach und nach was sieht es denn dann aus?“, hakte ich nach und hatte nicht vor ihn jetzt damit aus der Sache rauskommen zu lassen.

„Zumindest nicht nach Freundschaft“, meinte Stefan ein winzig kleines bisschen trotzig und sah weiter stur in sein Buch.

„Oh, dann sollte ich vielleicht die Urteilsache überdenken“, sagte ich ruhig, denn mir war da gerade was in den Sinn gekommen.

„Wie meinst du das jetzt?“, fragte Stefan und senkte sein Buch.

„Na denk mal scharf nach. Wenn das für dich schon mehr ist als nur Freundschaft, dann müssten wir ja im Urlaub eine Affäre gehabt haben“, sprach ich ruhig und verschränkte die Arme hinter meinem Kopf. „Oder siehst du das, deiner Definition nach, anders?“

Ich sah Stefan leicht von der Seite her an, der in diesem Moment reichlich nachdenklich aussah. Vermutlich war er gerade am überlegen ob ich jetzt recht hatte oder nicht. Es gab bis auf die Fahrt zu mir, keinen Punkt an dem nicht irgendjemand bei mir und Max dabeigewesen war, also genug Zeit für jeden alles zu beobachten und was es da zu sehen gab, sah ja nun mal garantiert nicht danach aus, als würde etwas zwischen uns laufen oder gelaufen sein.

„Wenn so wäre wie hier alle im Bus scheinbar glauben, dann sehe das sehr viel anders aus. Glaub mir“, fügte ich noch hinzu und schloss dann wieder meine Augen. Vielleicht schaffte ich es ja noch, ein wenig zu schlafen bis wir in Nürnberg ankommen würde. Vorausgesetzt natürlich, man würde mich auch schlafen lassen. Aber ich war guter Dinge, denn es sahen alle aus, als könnten sie eine Mütze voll Schlaf gut gebrauchen. Zumindest einer war schon am schlafen, wenn man das leise Schnarchen als Indiz verwenden wollte.